



Pressemitteilung

Du hast die Wahl!

Mit vielseitigen Aktionen bereitet die jugendpolitische Kampagne „Stimme der Jugend“ des Kreisjugendring München-Land (KJR) junge Menschen auf die anstehenden Wahlen im September vor.

Am 26. September 2021 heißt es für alle ab 18 Jahren: Stift in die Hand und rein in die Wahlkabine, um bei der Zusammensetzung der Abgeordneten im Bundestag mitzuentcheiden. Deswegen sind im Vorfeld Aktionen im Landkreis München geplant, um Erstwähler*innen bestmöglich auf ihre Wahlentscheidung vorzubereiten, aber auch um die Stimmen derer hörbar zu machen, die noch nicht wahlberechtigt sind.

Politische Bildung und Beteiligung sind die Kernthemen der „Stimme der Jugend“ – eine jugendpolitische Kampagne, die vom ehrenamtlichen Vorstand des KJR initiiert wurde. Blandine Ehrl, Referentin der KJR-Geschäftsführung, bestärkt die Relevanz von politischer Bildung: „Demokratie muss gelernt und Demokratiekompetenzen immer wieder geübt werden. Deshalb ist es wichtig, Projekte und Aktionen anzubieten, die die Diskussion fördern, politische Abläufe für junge Menschen verständlich und erfahrbar machen und sie zur Bildung ihrer eigenen Meinung und zu politischer Beteiligung motivieren.“ Im Rahmen der Kampagne finden in den kommenden Monaten folgende Aktionen statt:

Plakataktion: Wie würde dein persönliches Wahlplakat aussehen?

Der KJR hat Jugendliche, Studierende und Ehrenamtliche befragt, mit welchem Wahlspruch bzw. politischen Kernthema sie bei einer Wahl antreten würden. Dabei sind sechs „Wahlplakate“ entstanden, die bis Ende Juli an den Jugendzentren und im öffentlichen Raum im Landkreis München plakatiert werden. Wichtiges Wahlkampfthema unter den Teilnehmenden ist die Klimapolitik. So werben zum Beispiel die Schüler*innen Kyra, Konrad und Lenny aus dem Carl-Orff-Gymnasium Unterschleißheim, die dort eine Fridays For Future-Gruppe gegründet haben, für eine schnelle Erreichung der Klimaziele. Neben den vorgefertigten Wahlplakaten, gibt es auch offene Plakate, die mit eigenen Forderungen und Wünschen an die Politik ergänzt werden können.

Online-Podiumsdiskussion am 16. Juli 2021

Schulklassen der Jahrgangsstufen 9, 10 und 11 können sich aus dem Unterricht live zur [Podiumsdiskussion](#) aus dem JUZ Kirchheim zuschalten und ihre Fragen an die dort diskutierenden Kandidierenden für den Bundestag stellen. Eine Anmeldung ist noch bis zum 13. Juli bei Herrn Tielker unter a.tielker@kjr-ml.de möglich. Die Podiumsdiskussion wird auch in Gebärdensprache gedolmetscht.

Politische Ferienfreizeit – [Demokratiewerkstatt](#) für alle ab 15 Jahren

Von 6. bis 10. September 2021 erfahren Jugendliche, wie sie mit ihrer Stimme, nicht nur auf dem Wahlzettel, die Zukunft und Gesellschaft mitgestalten: In Kreativ-Workshops (z. B. mit Musik, Kunst, Kochen, Texten oder Upcycling) nähern sich die

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de

www.kjr-ml.de

Öffentlichkeitsarbeit

Franziska Fottner

T Durchwahl: -570

M f.fottner@kjr-ml.de



Pädagog*innen gemeinsam mit den Jugendlichen dem Thema „demokratisch handeln“ an. Dabei wird am Ende der Woche auch das Gespräch mit Politiker*innen gesucht und diskutiert. Die Ferienaktion findet mit Übernachtung auf der Burg Schwaneck in Pullach statt und kostet 25€ pro Person.

U18-Bundestagswahlen

Alle unter 18-Jährigen dürfen deutschlandweit bei der U18-Wahl schon am 17. September ihre Stimme abgeben. Die Wahllokale sind in ganz Deutschland verteilt, einen Überblick über alle Wahllokale im Landkreis München gibt es auf der [Homepage des Bayerischen Jugendrings](#).

Die Initiative „Stimme der Jugend“ klärt nicht nur über demokratische Abläufe auf, vielmehr motiviert sie junge Menschen zu politischer Beteiligung und agiert gleichzeitig als Sprachrohr für diese. Zuletzt tourte in diesem Rahmen z. B. ein Aktionsbus zu den Kommunalwahlen 2020 durch den Landkreis München und 2019 wurde eine große Jugendbefragung durchgeführt. Im März dieses Jahres fand außerdem eine [landkreisweite Plakataktion](#) zu den Bedürfnissen junger Menschen während der Corona-Pandemie statt. Alle weiteren Infos zur Kampagne sind unter www.stimmerderjugend.de nachzulesen.

Über den Kreisjugendring München-Land:

Der Kreisjugendring München-Land (KJR) ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 32 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er über 500 hauptberuflich Mitarbeitende in über 120 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Überregionalen Bildungsarbeit organisiert der KJR das Bildungszentrum Burg Schwaneck, das Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf sowie das Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen Offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.